



DER AUSSCHELLER

08

AUSGABE
Nov.2011



|| Meine Ziele für die nächsten Jahre:

- die Fertigstellung der Kläranlage und des Straßenbaus in Wilhelmsgreuth
- die Wasserversorgung in Buchen
- die verkehrliche Erschließung am Breiten Rain und die Ansiedlung des Seniorenheimes
- der Ersatzneubau unseres Lehrschwimmbeckens
- die Vorplanung für die Hauptstraßensanierung
- Fertigstellung des Bürgerhauses

Kurt Tucholsky hat in einem Gedicht beschrieben wie Menschen sich ihr Haus vorstellen: Das sollte auf der einen Seite an der Ostsee und auf der anderen Seite am Ku'damm liegen. Ruhig, beschaulich und klein, aber dennoch modern, großzügig und mitten im Leben sein.
Lassen Sie uns gemeinsam an unserem Traum von Markt Erlbach arbeiten.

Ich freue mich auf die nächsten Jahre meiner Amtszeit und bin gerne Ihre Bürgermeisterin.

Ihre Birgit Kreß

|| Neues aus der Jugendarbeit:

- OPEN AIR am 9. Juli: Fünf Bands rockten die Rosenau, 180 Gäste waren live dabei! Danke an unsere Sponsoren und an die verständnisvollen Nachbarn!
- Unser JUGENDTREFF hat einen neuen Leiter: Albrecht Kirchner, lernen Sie ihn kennen auf unserer Homepage www.mme4you.de, Unterseite „Jugendtreff“!
- Die DUCKTAILS sind auf Erfolgskurs, immer mehr Veranstalter buchen unsere ehrenamtlichen Barmixer für ihre frischen „drink&think-Cocktails“.
- Kinder- und Jugendbörse am 17. September 2011: Viele Markt Erlbacher Vereine und Institutionen boten den anwesenden Jugendlichen ein tolles Mitmachprogramm und zeigten, was so abgeht in Markt Erlbach - herzlichen Dank an alle MITMACHER! Fotos könnt ihr gerne in unserer Galerie auf www.mme4you.de einsehen!

Renate Hussenöder – Gemeinderätin und Jugendbeauftragte

Terminvormerkung:

Unser nächster Frühjahrs-Kinderbasar findet am 24.03.2012 statt

|| INHALT:

- Standpunkte
- Zwischenbilanz im Bürgermeisteramt
- Neues aus der Jugendarbeit
- Nächster Kinderbasar



Wir stehen

- hinter der Arbeit unserer ersten Bürgermeisterin Frau Dr. Birgit Kreß und ihrem Einsatz zum Wohl der Bürger und der Marktgemeinde.
- für breiten Konsens aller Kräfte auf kommunaler Ebene.
- für eine Gemeinderatsarbeit, die der Gemeinde und nicht persönlichen oder parteipolitischen Zielen dient. Wir begrüßen es, dass die meisten Entscheidungen mit breiter Mehrheit getroffen werden.
- für größtmögliche Offenheit und sachliche Information, ohne bei der halben Wahrheit stehen zu bleiben und Ängste und Verunsicherung zu schüren.
- für einen sorgsam und respektvollen Umgang mit Bürger/innen die sich ehrenamtlich und finanziell in der Gemeinde engagieren. Hier fordern wir jeden auf, sich gerne einzubringen.
- für einen guten Kontakt zu allen öffentlichen Stellen. Wir wollen noch mehr darauf achten und darauf drängen, dass Förderzusagen auch eingehalten werden.

Der Ortsverband der Freien Wählerliste

**Jedem Menschen Recht getan,
ist eine Kunst, die niemand kann.**
(nach Johann Peter Hebel)

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

drei Jahre darf ich der Gemeinde nun als Bürgermeisterin dienen. Es gibt viel zu tun und mir macht die Aufgabe viel Freude. Es gibt auch Sorgen und Ärger, aber wer kennt das nicht aus seinem Arbeitsleben. Wie Johann Peter Hebel richtig formuliert, ist es nicht immer möglich es allen recht zu machen.

So ist die Arbeit als Bürgermeisterin immer ein Abwägen zwischen verschiedenen Interessen. Es gilt, den richtigen Weg zwischen Eigeninitiative, dem Voranbringen und Abwarten zu finden. Es ist wichtig, zu handeln und wo nötig auch Grenzen zu setzen. Meine Aufgabe ist es, zwischen öffentlichen und privaten Interessen zu vermitteln und dabei einen klaren Kopf und ein weiches Herz zu behalten. Ich stelle mich gerne dieser Herausforderung.

Wichtige Aufgaben in den letzten drei Jahren waren:

- die Rekultivierung unserer Deponie
- die Erschließung des Baugebietes am Gehäuwald
- die Ausweisung von neuen Gewerbeflächen am Haidter Weg
- die Generalsanierung unserer Caspar-Löner-Grund- und Mittelschule
- die Gründung der kommunalen Allianz Aurach-Zenn
- der Feuerwehrhaus-Neubau und die Friedhofsanierung in Linden
- die Breitbandversorgung unserer Ortsteile

Als Bürgermeisterin danke ich:

- allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Markt Erlbach für ihre Anregungen und ihr Engagement
- den Mitarbeiter/innen der Gemeinde und den Zweckverbänden für die positive und loyale Zusammenarbeit
- dem Gemeinderat für die weitgehend konstruktive Zusammenarbeit
- meinen Amtskollegen in der Kommunalen Allianz und in den Zweckverbänden für das gute Miteinander
- den kompetenten Mitarbeitern im Landratsamt und Herrn Landrat Schneider für die Unterstützung unserer kommunalen Arbeit in Markt Erlbach

|| weiter auf nächster Seite